



Der OK-Festchor und das Solisten-Ensemble mit Fahنشwingern und Alphornbläsern haben anlässlich von Video-Dreharbeiten die Fest-Hymne «Heimat – mis Dehei» über den Zugersee geschickt. Die offizielle Hymne des Eidgenössischen Jodlerfest 2023 Zug wurde vom Komponisten und Produzenten Christoph Walter geschrieben, der Text stammt von Marco Schneider.

swiss-image.ch/Bild Andy Mettler

So wird das Jodlerfest finanziert

Auch das regionale Gewerbe wird in das Fest eingebunden

Das Eidgenössische Jodlerfest vom 16. bis 18 Juni in Zug wird vorwiegend aus Sponsorenbeiträgen bezahlt.

Das «Eidgenössische» in Zug rechnet mit einem Budget von 6 Millionen Franken. Rund ein Drittel der Einnahmen stammt aus Eintritt, Festkarten und Abzeichen, eine weitere wichtige Einnahmequelle bildet die Gastronomie mit budgetierten 800'000 Franken. Die wichtigste Einnahmequelle bildet jedoch das Sponsoring mit 3,5 Millionen Franken. Dazu wurde ein informatives Sponsoring-Konzept abgestuft nach Kategorien entwickelt und schweizweit eingesetzt. Die Palette reicht von 300'000 Franken für Hauptsponsoren über Premiumpartner bis hin zu Regionalpartnern. Denn dem OK war es wichtig, auch das regionale Gewerbe in das Fest einbinden zu können. Als Hauptsponsoren konnten die Zuger Kantonalbank und Feldschlösschen gewonnen werden, gefolgt von den Premium Partnern Coop, Suzu-

ki und Swisslos. Viel Goodwill gezeigt haben auch die Medien, angefangen bei SRG SSR über Blick und Schweizer Illustrierte bis zu den regionalen Medien. Wie immer bei Eidgenössischen Anlässen bildet die öffentliche Hand mit Kanton und Stadt sowie Militär und Zivilschutz eine tragende Säule des Anlasses.

Jodelcover von Patent Ochsner
Der 1932 gegründete Jodlerklub Edelweiss Walchwil gehört zu den älteren Jodlerklubs des Kantons Zug und besteht aus 20 aktiven Jodlerinnen und Jodler. Neben der Bäuerin vom Zugerberg und dem Förster aus Walchwil jutzen auch der Expat mit Wurzeln in Trinidad Tobago und der zugewanderte Finanz Consultant aus Österreich im traditionellen Chor mit. So ist der Jodlerklub auch Abbild des Kantons Zug unserer Zeit: Verwurzt im volkstümlichen Brauchtum, jedoch auch offen für Neues. Der Chor lässt sich auf experimentelle Projekte wie jüngst das Covern eines Pop-Rocksongs, ein, doch

ebenso pflegt er die überlieferte Form des Naturjutes . Mit seinem Gesang erfreut der Jodlerklub auch im 92. Jahr seines Bestehens immer wieder Jung und Alt, in wenigen Tagen auch am Eidgenössischen Jodlerfest in Zug und schon jetzt über Youtube mit dem Jodelcover zu Patent Ochsners «Für immer uf di».

Digitaler Festführer
Erstmals an einem Eidgenössischen Jodlerfest wird der traditionelle Festführer nicht gedruckt herausgegeben, sondern digital via die Website www.jodlerfestzug.ch. Da findet man Pläne vom gesamten Festgelände, die Vortragslokale und vor allem auch die Liste mit den einzelnen aktiven Jodlerinnen und Jodlern, Alphornbläserinnen und Alphornbläser sowie Fahنشwingerrinnen und Fahنشwinger mit samt ihren Auftrittzeiten. Tests haben ergeben, dass diese Informationsform beim Publikum gut ankommt und für das OK bildet er einen zentralen Meilenstein im Nachhaltigkeitskonzept.

RC

Festprogramm

Freitag, 16. Juni

13–15 Uhr: Fahnenempfang, offizielle Festeröffnung auf dem Landsgemeindeplatz, Apéro für geladene Gäste
13–13.30 Uhr: Show der Patrouille Suisse über dem Zuger Seebecken
13.30–21.45 Uhr: Wettvorträge Jodeln, Alphornblasen, Fahنشwingen
14–1 Uhr: Rahmenprogramm im Jodlerdorf
ab 10 Uhr: Festwirtschaften im Jodlerdorf
20 Uhr: Radio SRF Musikkwelle, «Zoogä-n-am Boogä»

Samstag, 17. Juni

09–21 Uhr: Wettvorträge Jodeln, Alphornblasen, Fahنشwingen
10–1 Uhr: Rahmenprogramm im Jodlerdorf
ab 10 Uhr: Festwirtschaften
18.10 Uhr: SRF 1, Radio SRF Musikkwelle: «Potzmusig» live vor Ort

Sonntag, 18. Juni 2023

8.30 Uhr: Empfang der geladenen Gäste
9.30–11 Uhr: Offizieller Festakt mit Festspiel von Christoph Walter, Marco Schneider und Nik Hartmann in der Bossard Arena (öffentlich)
11 Uhr: Apéro/Festbankett für geladene Gäste
14–16 Uhr: Festumzug (Route: Chamberstrasse, Vorstadt, Postplatz, Bahnhofstrasse, Bundesplatz)
10–19 Uhr: Rahmenprogramm im Jodlerdorf
10–22 Uhr: Festwirtschaften im Jodlerdorf

Täglich

Verschiedene Live-Übertragungen und Sendungen von SRF (u.a. «Potzmusig», «Zoogä-n-am Boogä», Festumzug), Radio SRF Musikkwelle, Tele1, Sunshine Radio, Radio Eviva und Radio Central

ZUGER KIRSCHTORTEN

VON TREICHLER

TREICHLER, Erfinderhaus Zuger Kirschtorte
Bundesplatz 3, 6304 Zug, Telefon 041/711 44 12
www.treichler-zuger-kirschtorte.ch

TREICHLER

ERFINDERHAUS
ZUGER KIRSCHTORTE



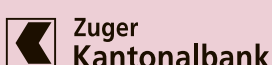
MER FREUED ÜS RIESIG!
16. – 18. JUNI 2023

Eidg. Jodlerfest Zug

Jodeln, Alphornblasen, Fahnenschwingen,
Jodlerdorf, Festspiel, Umzug

Tickets: jodlerfestzug.ch

Hauptsponsoren

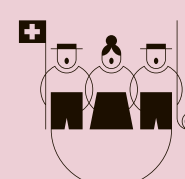


Patronatsträger

Kanton Zug, Stadt Zug,
Schweizer Armee,
Zivilschutz

Patronatsträgerin
Festakt

Beisheim Stiftung



31. EIDGENÖSSISCHES
JODLERFEST
ZUG 16. BIS 18. JUNI 2023



Anreise bitte mit dem ÖV

Die Veranstalter bitten die Besucherinnen und Besucher mit dem ÖV anzureisen. In der Stadt Zug sind die Parkmöglichkeiten beschränkt. Es kann kein zusätzliches Parkplatangebot für das Eidgenössische Jodlerfest bereitgestellt werden.

Mit dem «Eintrittsticket Vortragslokale» profitiert man von der kostenlosen An- und Rückreise mit dem ÖV innerhalb des gesamten Tarifverbunds Zug (alle Zonen). Für eine reibungslose An- und Rückreise werden diverse Extrazüge eingesetzt, das Regelangebot verstärkt und das Nachtangebot der ZVB stark ausgebaut. Zug ist zentral gelegen und aus der ganzen Schweiz sehr gut mit dem ÖV zu erreichen. Vom Hauptbahnhof Zug gelangt man in rund 5 Fussminuten an die Festmeile und auch die Busse der Zuger Verkehrsbetriebe (ZVB) bringen Sie an die Festmeile sowie an alle weiteren Schauplätze. Mehr dazu unter www.sbb.ch/jodlerfestzug www.zvb.ch/jodlerfest

Information für Reisende mit eingeschränkter Mobilität
Reisende mit eingeschränkter Mobilität können beim SBB Call Center Handicap-Hilfen für das Ein- und Aussteigen bestellen: Tel. 0800 007 102 (6 bis 22.30 Uhr, Gratistarif innerhalb der Schweiz). Die Reise sollte man mindestens eine Stunde im Voraus anmelden. Weitere Infos unter: www.sbb.ch

Nachtangebote
SBB: Es verkehren die regulären Nachtzüge nach Zürich HB und Luzern. Reisende in Richtung Affoltern am Albis – Birmensdorf – Zürich HB benutzen in den Nächten von Freitag auf Samstag und von Samstag auf Sonntag die SN5 ab Zug. Alle Fahrpläne auf www.sbb.ch/jodlerfest
ZVB: An den Wochenenden bietet die ZVB Fahrten während der ganzen Nacht. Zu beachten sind dabei die Spezialfahrpläne während des Eidgenössischen Jodlerfestes. Alle Fahrpläne auf www.zvb.ch/jodlerfest



VORSTELLEN. ENTWICKELN. VERWIRKLICHEN.

Für Jego steht der Kunde mit seinen Wünschen im Zentrum aller Bauprojekte. Wir legen grössten Wert auf ganz persönliche Beratung und setzen individuelle Vorgaben in überzeugende Lösungen um.

Als Totalunternehmer plant und baut Jego seit über 35 Jahren in der ganzen Zentralschweiz Wohnüberbauungen an besten Lagen sowie attraktive Büro- und Gewerbebauten. Um Menschen Raum zum Leben und Arbeiten zu schaffen, wo man sich rundum wohl fühlt.

JEGO AG
ROTHUSSTRASSE 5B – 6331 HÜNENBERG
TELEFON 041 790 52 20 – FAX 041 790 52 40
INFO@JEGO.CH – WWW.JEGO.CH

TOTALUNTERNEHMER IMMOBILIEN
JEGO
35 JAHRE 1988 – 2023

Jodler - Abig mit Jodler Menü

Mittwoch, 14. Juni 2023, ab 19.00 Uhr
Unterhaltung Volksmusik



Kapelle Alp Nüselli



Jodlerdoppelquartett Zug



Jodlerduett Thalmann
Begleitung Cécile Thalmann



32. EIDGENÖSSISCHES 16.-18. JUNI 2023
JODLERFESTZUG



Zeno's
Restaurant Rütli
Auszeichnung «Goldener Fisch»

**14. Juni 2023
Jodlermenu**

Gemischter Salat CHF 9.80
oder
Tomatencrèmesuppe CHF 9.50

Jodlersteak CHF 29.50
(Schweinssteak Schinken und Jodlerkäse überbacken)
Pommes-frites
oder
Rindsschmorbraten an Kräfiger Rotweinsauce CHF 29.50
Kartoffelstock und Gemüse
oder
Zugersee Felchenfilets gebraten mit Mandeln
Salzkartoffeln oder Reis CHF 29.50

Jodlercremă mit Landei CHF 8.50
(Brönnti Crème mit Vanilleglacé)
oder
Lächchueche mit Chäsnielä CHF 8.50
Menu komplett CHF 47.00

En Guetä wünscht Zeno's Jodler-Team

Aentlbuecher-Kafe CHF 5.80
(Kaffee Luz mit Birnenträsch und Zwetschgen)
Jodler Kafe CHF 7.80
(Kaffemischung von 3 Schnäpsen und Schlagrahm)

Reservation erwünscht: Zeno Friedli, Aegeristrasse 58, 6300 Zug, info@zenos.ch, 041 710 31 50, www.zenos.ch

Totalsanierung und Nutzungsanpassung beim Hochhaus Landhausstrasse 21

Die Stiftung Pflegezentrum Baar wird ihre Liegenschaft H21 dem für den heutigen und künftigen Bedarf anpassen

Die Stiftung Pflegezentrum Baar wird ihre Liegenschaft an der Landhausstrasse 21 sanieren. Danach soll das Gebäude gemäss seinem ursprünglichen Zweck genutzt werden. Die aktuelle Mieterschaft wurde frühzeitig informiert und mit entsprechenden Lösungen unterstützt.

Das Gebäude «H21 Hochhaus» an der Landhausstrasse 21 wurde in den 1970er-Jahren als Personalhaus für das benachbarte Pflegezentrum Baar und das damalige Spital Baar errichtet und ist den Baarerinnen und Baarern auch als «Schwesternhaus» bekannt. Eigentümerin der Liegenschaft ist die Stiftung Pflegezentrum Baar. Sie hat die rund 200 möblierten Zimmer sowie Studios und Apartments meist zur kurzfristigen Nutzung an externe Interessenten vermietet, weil die Personalwohnungen in der Vergangenheit nur in einem geringen Umfang gebraucht wurden. Das Gebäude muss jetzt saniert werden und soll in Zukunft seiner ursprünglichen Bestimmung entsprechend genutzt werden. Anlass zur Rückbesinnung auf den ursprünglichen Zweck des Hochhauses ist die Tatsache, dass der Bedarf an gesundheitsbezogenen Nutzungen in Zug und Baar über die Jahre hinweg stark

gestiegen ist. Deshalb werden gemäss Nutzungsvereinbarung mit der Gemeinde Baar nach der Sanierung 65 Prozent der Gesamtfläche für gesundheitsbezogene Dienstleistungen ausgebaut. Dazu zählen preisgünstige Alterswohnungen, Wohnungen für Mitarbeitende des Kantonsspitals und Büroräume für das Kantonsspital. Auf 35 Prozent der Fläche werden wie bisher möblierte Zimmer und Apartments zur Miete angeboten.

Sanierungsumfang
Während die Gebäudestruktur des Hochhauses in einem guten Zustand ist, sind die bautechnischen Installationen, die Haustechnik und die Gebäudehülle am Ende ihrer Lebensdauer und müssen ersetzt werden. Die heutigen Zimmer, Studios und Apartments werden im Zuge der Sanierung den zeitgemässen Standards angepasst. In Zukunft verfügen alle Zimmer über eine eigene Nasszelle mit Dusche/WC. Während die Studios und 2-Zimmer-Wohnungen mit einer Kochnische ausgestattet sind, stehen den Mieterinnen und Mietern der Einzelzimmer moderne Gemeinschaftsküchen zur Verfügung. Ein Teil der Dachterrasse bleibt wie bisher zur gemeinschaftlichen Nutzung erhalten.

Die Stiftung Pflegezentrum Baar hat die Mieterinnen und Mieter, die zum grössten Teil kurzfristig im Gebäude wohnen, frühzeitig vorinformiert, damit sie genug Zeit haben, eine passende Lösung zu finden. In den Mietverträgen ist eine Kündigungsfrist von einem Monat festgelegt. Somit sind die Mieterinnen und Mieter flexibel bei der Suche nach einer alternativen Wohnung. Mit den wenigen bestehenden Langzeitmieterinnen und -mietern führte die Stiftung Pflegezentrum Baar persönliche Gespräche, um individuelle Übergangslösungen zu finden. Das Angebot der persönlichen Betreuung wurde geschätzt. Ein Teil der Langzeitmieterinnen und -mieter möchte von einer Ersatzlösung Gebrauch machen. Die Sanierung war bereits vor einigen Jahren in Planung, nun wurde sie aufgrund des gestiegenen Bedarfs an gesundheitsbezogener Infrastruktur gemäss Nutzungsvereinbarung mit der Gemeinde Baar neu ausgearbeitet. Die Eigentümerin rechnet mit einer zeitnahen Baubewilligung. Die Umbauarbeiten erfolgen in zwei Bauetappen von jeweils rund einem Jahr. Die erste Bauetappe beginnt voraussichtlich im April 2024, die Sanierung wird voraussichtlich im Frühling 2026 abgeschlossen sein.



Die erste Bauetappe beginnt voraussichtlich im April 2024, die Sanierung wird voraussichtlich im Frühling 2026 abgeschlossen sein. Foto: ug